

AStA-Sitzung 08.12.2011

- Vertragsverhandlungen mit der ASEAG beendet
- AStA-Kalender vorgestellt
- IbS: Nachteilsausgleich

Die Nächste AStA-Sitzung ist am 15.12.2011 um 19⁰⁰ Uhr

Shared was?

Shared Space, also geteilter Raum, ist das Label unter dem das Bauprojekt steht, das die Fläche zwischen Hauptgebäude, SuperC und dem Kármán-Auditorium umgestalten soll. Ziel ist ein gemeinsam genutzter Raum, der sowohl den Ansprüchen des Kraftverkehrs aber besonders auch der Studierenden entspricht. Das heißt aber nicht nur sicher die Straße überqueren sondern eben auch Aufenthaltsraum für die Pausen zwischen Seminaren und Vorlesungen zu schaffen, dafür zu sorgen, dass genügend Abstellplätze für Fahrräder vorhanden sind und die Atmosphäre des Platzes einen angenehmen Aufenthalt möglich macht. Angestoßen von Architekturstudierenden gibt es eine Initiative zu den aktuellen Plänen, die in das Projekt integriert werden sollen, ohne eine komplette Umplanung notwendig zu machen. Um eine erweiterte Datenbasis für das Nutzungsverhalten der Studierenden zu bekommen und so die Anforderungen an das Projekt gegenüber der Stadt zu verdeutlichen wird es auch noch eine Umfrage unter den Studierenden geben. Wir halten euch auf dem laufenden.

(bbr)

Bau des Hörsaalzentrum Claßenstraße begonnen

Mit dem symbolischen Ersten Spatenstich wurden am Montag (5. Dezember 2011) offiziell die Arbeiten zum Bau eines der größten und modernsten Hörsaalgebäude Europas begonnen. Zahlreiche Gäste aus Politik, Wirtschaft, Hochschule und Verwaltung waren zum offiziellen Baubeginn erschienen, als unser AStA-Vorsitzender Bela Brenger, RWTH-Rektor Prof. Dr. Ernst Schmachtenberg, die Beigeordnete der Stadt Aachen Gisela Nacken, Dr. Waldemar Brett vom NRW-Wissenschaftsministerium und Klaus W. Heine vom BLB NRW tatkräftig zum Spaten griffen. In der Claßenstraße soll auf 14000 Quadratmetern ein Komplex mit 11 Hörsälen und 16 Seminarräumen entstehen. Die beiden größten Hörsäle sollen 1000 bzw. 800 Sitzplätze besitzen. Daneben wird es eine Pausenhalle mit Café sowie Fläche für die Physiksammlung, Lager und Arbeitsbereiche geben. Im Untergeschoß ist weiterhin ein 600 Plätze großer Fahrradkeller geplant.

(ibr)

90 Sekunden verpasst?

Ihr wollt die 90 Sekunden lieber als Newsletter erhalten?
Meldet euch an unter:
<http://www.asta.rwth-aachen.de/90sek>

Termine & Aktuelles

4. SP Sitzung	14. Dezember
Theatersaal	19 ³⁰ Uhr
Kunstsalat	16. Dezember
Lothringerstraße 23	
Yalda-Nacht	17. Dezember
Katholische HSG	19 ⁰⁰ Uhr
Mund um die Uhr	17. Dezember
Viktoriastraße 10	16 ⁰⁰ Uhr
Kurzfilmwettbewerb	12. Januar
HKW 1	19 ⁰⁰ Uhr

Sitzung des Studierendenparlaments am 14.12.2011

An diesem Mittwoch, den 14. Dezember 2011, tagt das 60. Studierendenparlament zum vierten Mal in dieser Legislaturperiode. Die Sitzung findet im Theatersaal in der Hauptmensa um 19³⁰ Uhr statt. Als besonderes Highlight der Sitzung, hat sich der Rektor für eine kurze Vorstellung angekündigt. In dieser wird er in einer Fragerunde das Gespräch mit der Studierendenschaft suchen. Weiter auf der Tagesordnung stehen z.B. Anträge über eine Sportkooperation zwischen der RWTH und der FH Aachen oder die Beauftragung des AStA sich über die Situation der Hochschulbibliotheken zu informieren. Weitere Informationen, die vollständige Tagesordnung und die Termine der nächsten Sitzungen findest Du unter: <http://www.stud.rwth-aachen.de/sp/>

(fdö)

Strike für Strikers!

Die Medical Strikers haben beim diesjährigen Uni-Cup die Siegesserie der Aachen Steelers durchbrochen und damit an frühere Erfolge, wie den Sieg von 2006, angeknüpft. Den Sieg konnten die Medical Strikers unter den Augen von ca. 2700 Zuschauern feiern, die angeheizt durch die Cheerleader-Gruppen die Luft in der Eissportarena am Tivoli zum brennen brachten. Neben dem Kampf auf dem Eis wetteiferten die Fachschaften traditionell um den FuFah-Ehrenpreis für die beste Cheerleader-Show. In diesem Jahr machten die Maschinenbauer das Rennen, entschädigten so für die schwache Leistung auf dem Eis, und lösten die amtierenden Mediziner als beste Cheerleader-Truppe ab. Im Anschluss ging es für viele von der Eishalle in die Diskothek Starfish wo die Medical Strikers die ThyssenKrupp-Throphy überreicht bekamen und bis in die frühen Morgenstunden ausgelassen gefeiert wurde. Dank der finanziellen Unterstützung von STAWAG, ThyssenKrupp und Aseag konnten die Einnahmen wieder für gemeinnützige Zwecke gespendet werden. Ein Scheck über 2000 € ging an „Right to Play“ und ein Scheck von 1000 € an „Aachen macht satt“. Der Abend ist damit zu einer gelungenen Kombination aus sportlichem Wettkampf, gemeinsamen Feiern und Guter Tat geworden!

(fdö)

Yalda-Nacht

Liebe Studierende, die ISA (Iranian Student Association) lädt am Samstag dem 17. Dezember zur Yalda-Nacht ein. Yalda ist die längste Nacht des Jahres die von Iranern gefeiert wird. Warum dies gemacht wird, wird in der studentischen Theateraufführung am Anfang des Abendprogramms erklärt. Es wird danach persisches Abendessen (im Eintritt enthalten) serviert, was mit iranischer Live-Musik untermalt wird. Im weiteren Verlauf des Abends wird mit DJ Kavir gefeiert. Die Eintrittskarten sind für 7,50 € nur im Vorverkauf im O2 Partnershop in der Pontstraße erhältlich. Weitere Informationen findet ihr auch unter: <http://www.isa-aachen.de>

(ibr)

Volunteers gesucht

Im August nächsten Jahres findet die 10. Studierenden-Weltmeisterschaft Reiten „WUEC“ in Aachen statt. Die Studierenden-Weltmeisterschaft findet alle zwei Jahre statt. Hunderte Sportler und Sportlerinnen und tausende Gäste werden zu diesem Event in Aachen erwartet. Neben den Wettkämpfen gibt es ein interessantes Rahmenprogramm und natürlich auch abendliche Feierlichkeiten. Schon jetzt sucht das Hochschulsportzentrum nach Sportbegeisterten, ob mit oder ohne Reitsporterfahrung, die Lust haben Teil davon zu werden. Weitere Informationen und das Akkreditierungsformular findet ihr auf:

<http://www.wuec2012.de>

(skl)

StOEHN-Preisverleihung

In der letzten Woche wurden die Preise für die Gewinner der StOEHN-Preisverleihung vergeben. Der AStA dankt diesen und allen anderen Teilnehmern an der Workloadbefragung. Ob sich eine Beteiligung für euch auch in diesem Semester lohnt, schaut auf der RWTH-Themenseite nach. Falls ihr wissen wollt, was mit euren Auswertungen aus StOEHN passiert, gibt es immer die neusten Infos im AStA oder unter:

<http://www.asta.rwth-aachen.de/lehre/stoehn>

(jbu)

Schon gelesen?

Die 16. Ausgabe des AStA –Magazins „relatif“ ist erschienen. Bei den Titelthemen dreht sich diesmal alles um Mentoring. So stellen wir das TANDEM Projekt der Stabsstelle - Integration Team, Human Resources, Gender and Diversity Management (IGaD) - vor. Im Bereich „Campus und Karriere“ stellen wir euch in der Reportage über die IDEALLeague das Imperial College London vor. Auch gibt es einen Überblick über die verschiedenen Jobmessen in Aachen. Ein weiteres Thema in der neuen „relatif“ ist das Kontakthüpfen. In diesem Artikel schreibt diesmal Johann Arias, als Übungsleiter, seine Sicht über den Sport. In unserer Aachener Soundstory - Reihe, stellen wir euch diesmal die Band Grooveboxx vor. Ein Blick in die Ausgabe lohnt sich also. Die „relatif“ liegt in den größeren Ungebäuden und den Mensen aus.

Wenn ihr selber Interesse habt aktiv an der „relatif“ mitzuwirken, sei es zum Beispiel als Schreiber oder mit neuen Ideen, kommt einfach im AStA vorbei oder schreibt uns einfach: relatif@asta-rwth-aachen.de

(ibr)

Lange Lesenacht „Mund um die Uhr“

Von Samstagnachmittag bis Sonntagmorgen veranstaltet das L_rzeichen Aachen zusammen mit dem Hochschulradio Aachen die Lange Lesenacht „Mund um die Uhr“. Insgesamt 24 Autoren, darunter u.a. Robert Sukrow, Judith Vogt oder Stefan Markert, werden in der Viktoriastraße 10 von 16⁰⁰ Uhr nachmittags bis 4⁰⁰ Uhr in der Nacht spannende Geschichte, Prosa oder Lyrik dem Publikum präsentieren. Das musikalische Rahmenprogramm wird durch die Hochschulradio Aachen-DJs Benjamin Schell und Lennart Rehren geboten. Das ganze wird auch ab 15⁰⁰ Uhr im Hochschulradio auf 99,1 als Live-Sendung zu hören sein.

Weitere Infos inkl. der Autorenliste zur langen Lesenacht im L_rzeichen findet ihr unter: <http://www.l--rzeichen.de>

(ibr)

Kontakt zum AStA:

Allgemeiner Studierendenausschuss
der RWTH Aachen
Turmstr. 3, 52072 Aachen
Tel.: 0241 / 80 - 93792
Fax.: 0241 / 80 - 92394
<http://www.asta.rwth-aachen.de/>
asta@asta.rwth-aachen.de

Öffnungszeiten:

Mo. – Fr. 10⁰⁰ – 14⁰⁰ Uhr
Mi. 10⁰⁰ – 16⁰⁰ Uhr

AStA Sitzungen:

Do. 18⁰⁰ Uhr (natürlich öffentlich!)

Service-Zeiten:

Beglaubigung: Mo. – Fr. 10⁰⁰ – 14⁰⁰ Uhr
ISIC: Mo. – Fr. 10⁰⁰ – 14⁰⁰ Uhr
AStA-Kultur: nach Vereinbarung

Rechtsberatung:

Allgemein: nach Vereinbarung
Studieren mit Kind: nach Vereinbarung
Studienfinanzierung: nach Vereinbarung
Studieren im Ausland: nach Vereinbarung
Ausländerrecht: nach Vereinbarung
Sozialdarlehen und Beihilfen: nach Vereinbarung
Die Termine zur Rechtsberatung werden nur nach vorheriger Terminabsprache im AStA vergeben. (nicht Behinderung / chr. Krankheit: telefonisch)

Beratungszeiten:

Wohnen: Mo. 10⁰⁰ – 14⁰⁰ Uhr
Mi. 12⁰⁰ – 16⁰⁰ Uhr
Di. & Fr. 10⁰⁰ – 14⁰⁰ Uhr
BAföG: Mo. 10⁰⁰ – 14⁰⁰ Uhr
Studentisches Jobben: Mi. 10⁰⁰ – 14⁰⁰ Uhr
Mo. & Di. 10⁰⁰ – 14⁰⁰ Uhr
Mo. & Mi. 10⁰⁰ – 14⁰⁰ Uhr
nach vorheriger Terminabsprache
Do. 10⁰⁰ – 14⁰⁰ Uhr
und auch nach Vereinbarung
Mo. 12³⁰ – 14³⁰ Uhr
Di. 10⁰⁰ – 14⁴⁵ Uhr
Mi. 10⁰⁰ – 11⁴⁵ Uhr
Fr. 08⁴⁵ – 13⁰⁰ Uhr
Do. 10⁰⁰ – 14⁰⁰ Uhr
Mo., Di., Do., Fr. 11⁰⁰ – 13⁰⁰ Uhr
Diskriminierung:
AV-Beratung: Mo., Di., Do., Fr. 11⁰⁰ – 13⁰⁰ Uhr